

M11 - Hilfe aus Amerika

Brief aus Amerika von Ferdinand Betz an Pfarrer Hermann Zeuner in Klingenberg

Newark New Jersey December 1915
Gefasster Herr Pfarrer!!
Ich möchte Sie kurz benachrichtigen
daß ich nun einen kleinen Korb
Goldes, die ich mit mir genommen
Paul Wolke, unter den
Klingenbergern sammelt haben und
Sie abzugeben haben möchte. Sie
die Güter haben, und es an unsere
notleidenden Brüder und deren
Familien verteilen, die besonders
leidet sehr wenige Missionen,
in deren Familien sind, doch sie
sollen auf Gott vertrauen für
wird alles zum besten werden,
möge die Dürrebringer Feinde
nun bald beschinden sein.

Gedenke derer, die
 für uns gestorben sind
 und die wir nicht mehr sehen
 können. Sie sind in
 die Heimat zurückgekehrt
 und haben uns verlassen.
 Wir sind ihnen dankbar
 für ihre Opfer und
 wünschen ihnen eine
 gute Reise.

Die Namen derer, die
 für uns gestorben sind,
 sind hier aufgeführt.
 Jeder Name ist mit
 einem Betrag versehen,
 den er für die
 Unterstützung der
 Heimat beisteuert.
 Zusammen 53 Dollars.

Paul Meckler	5	Dollars
Lina Volk	5	"
Geoffor Hummer	5	"
Thodor Meckler	5	"
Rudolf Holz	5	"
Wolff Wagner	5	"
August Behz	5	"
Heinrich Mehrer	5	"
Gottlieb Bannow	5	"
Marin Mehrer	3	"
Ferdinand Behz	5	"
Zusammen		53 Dollars

(Stadtarchiv Heilbronn C006A-395)

Transkription:

Newark, den 8. Dezember 1915

Geehrter Herr Pfarrer,

Ich möchte Sie kurz benachrichtigen, dass ich eine kleine Sammlung Geldes, die ich und mein Freund Paul Mokler, unter den Klingenberger gemacht haben, an Sie abgeschickt habe. Möchten Sie die Güte haben und es an unsere notdürftigen Krieger und deren Familien verteilen, denn es warten leider sehr traurige Weihnachten in deren Familien hier, doch wir wollen auf Gott vertrauen. Er wird alles zum besten wenden, möge ein segensreicher Frieden uns bald beschieden sein.

Werter Herr Pfarrer!

Wie wir aus Ihrem werten Gemeinde blat erfahren, sind Sie wieder gesund und gekräftigt in die liebe Heimat zurückgekehrt, was uns Klingenberger alle von Herzen freut, in dieser schweren Zeit; mögen Sie in Ihrem segensreichen Wirken unserem lieben Klingenberg noch lange erhalten bleiben.

Herzliche Grüße von allen Klingenberger aus weiter Ferne Ferdinand Betz

Nachstehend möchte ich Ihnen die Namen der Geber schreiben

Paul Mokler	5 Dollar
Lina Volz	5 Dollar
Bertha Theurer	5 Dollar
Theodor Mokler	5 Dollar
Karl Betz	5 Dollar
Adolf Wagner	5 Dollar
August Betz	5 Dollar
Heinrich Mehrer	5 Dollar
Gottlieb Bauer	5 Dollar
Marie Mehrer	3 Dollar
Ferdinand Betz	5 Dollar

Zusammen 53 Dollars

Anmerkungen:

Newark ist die größte Stadt des US-Bundesstaates New Jersey und liegt in der Nähe von New York. Am 6. April 1917 erklärten die USA Deutschland den Krieg.

Klingenberg ist inzwischen ein Stadtteil von Heilbronn.

Der offizielle Umrechnungskurs Mark-Dollar betrug etwa 1:4; demnach entsprechen 5 Dollar etwa 20 Mark. 1 kg Ersatzkaffee aus geröstetem und gezuckertem Roggen kostete 1915 0,90 Mark.

Ein Weizenbrot mit 1,3 kg Gewicht 0,5 Mark.

Arbeitsanregungen:

- *Sprecht über die Sammelaktion der nach Newark ausgewanderten Klingenberger.*
- *Geht von folgender Situation aus: Pfarrer Zeuner schreibt einen kurzen Antwortbrief. Verfasst diesen Brief.*